



EIN UNTERNEHMEN MIT TRADITION UND ZUKUNFT

MIETERZEITUNG

Liebe Mitglieder und Mieter der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG,

das Jahr 2014 neigt sich seinem Ende zu. Ein guter Zeitpunkt, um zurückzublicken und den Blick gleichzeitig nach vorn zu richten. Am Ende eines Jahres schauen wir auf 52 ereignisreiche Wochen mit 365 spannenden Tagen, 8.760 interessanten Stunden und 31.536.000 erlebnisreichen Sekunden zurück. Bei unserer Wohnungsgenossenschaft waren diese gefüllt mit Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen, Planungen, Beratungen und unendlich vielen Handreichungen für unserer Mieter. Besonders freuen wir uns über die erfolgreich abgeschlossenen Balkon-Baumaßnahmen und bedanken uns bei allen Bewohnern für ihr Verständnis bei den Arbeiten.

Erfreulich ist auch die gute Annahme unserer Gästewohnung. Als wir diese Wohnung zur Verfügung stellten, haben wir nicht vermutet, dass sie so rege in Anspruch genommen wird. Gern können Sie diesen Service auch weiterhin nutzen.

Wir wünschen all unseren Mietern ein friedvolles und entspannendes Weihnachtsfest und einen rundum optimistischen Übergang in das neue Jahr

Ihr Vorstand

Fertigstellung des Balkon-Anbaus in der Dr.-Otto-Nuschke-Straße 29-31



Große Freude bei Ruth und Helmut Schuschies im Block Dr.-Otto-Nuschke-Straße 29-31. „Es ist einfach nur ein Traum“, so Frau Schuschies zum neuen Balkon. „Jetzt genießen wir unser schönes Wohnumfeld bedeutend intensiver. Die kurze Zeit, die wir den Balkon nun schon nutzen konnten, haben wir so richtig genossen.“

Bei der Gelegenheit renovierten sie gleich noch einen Teil der Wohnung. Über die Balkon-Baumaßnahmen sprachen sich beide lobend aus. Ein gutes Team habe gute Arbeit geleistet. Es lief alles ruhig und planmäßig.

„Im nächsten Jahr werde ich 80, mein Mann ist 83. Auch wenn wir eines Tages das Haus nicht mehr verlassen können, so haben wir doch diese schöne Wohnung, in der wir es uns gemütlich machen. Dann brauchen wir nicht einmal auf einen kleinen Spaziergang an frischer Luft zu verzichten“.

Beide hatten einen typisch regionalen Beruf. Sie war von der Pike auf in der Textilindustrie beschäftigt und er arbeitete bei der Wismut an allen denkbaren Standorten. 1962 zogen sie von Mülsen nach Greiz. Nach einem arbeitsreichen Leben genießen sie nun ihre Wohnung mit dem schönen Umfeld.

Wir wünschen dem Ehepaar Schuschies noch viele glückliche Jahre in ihrer Wohnung und besonders viel Freude am neuen Balkon. Und natürlich wünschen wir das Allen, die nun ebenfalls ihren Urlaub auf „Balkonien“ verbringen können.

Web-Tip: www.balkonania.de

Unsere Bauvorhaben im Jahr 2015

Aufgrund der guten Bilanz unserer Wohnungsgenossenschaft kann auch im nächsten Jahr wieder Geld in die Hand genommen werden, um Sanierungs- und Verschönerungsarbeiten durchzuführen.

Folgende drei Hauptprojekte sind geplant:

- **Balkonanbau Dr.-Otto-Nuschke-Str. 25-27**
- **Dachneudeckung im Steinweg 1-3**
- **Erneuerung der Abwasserleitung Dr.-Otto-Nuschke-Str. 49-53**

Leider sind nicht alle mit dem Bau einhergehenden Beeinträchtigungen zu vermeiden, deshalb bitten wir die betroffenen Mieter um Verständnis.

Hinweis:

Das Ausschütteln von Bettlaken, Teppichen u.ä. aus den Fenstern ist untersagt.

Havarie-Nummer für Weihnachten und den Jahreswechsel:

0171 7429818
Bitte nur in berechtigten
Notfällen verwenden

Impressum:

Die Mieterzeitung der Wohnungsgenossenschaft „Glück auf“ eG erscheint zweimal jährlich.

3. Ausgabe: 1. Dezember 2014
Auflage: 1000 Exemplare

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG,
Steinweg 15, 07973 Greiz
Tel: 03661/42812
Fax: 03661/430095
E-Mail: info@glueck-auf-greiz.de
Web: www.glueck-auf-greiz.de

Layout, Gestaltung, Druck:
S-Druck Gottesgrün

Der Winter steht vor der Tür



Was ist für ein gutes Raumklima zu beachten:

- Ein Grad weniger Raumtemperatur spart ca. 6 % Heizenergie. Die optimale Raumtemperatur im Wohnbereich liegt bei 22° Celsius. In den anderen Räumen genügen oft weniger. Im Schlafzimmer reichen 17° für einen behaglichen Schlaf.
- Ständig bewohnte Räume nicht abkühlen lassen, sie sollten kontinuierlich beheizt werden.
- Heizkörper nicht hinter Gardinen, Vorhängen und Verkleidungen abschirmen. Es geht ein großer Teil Wärme verloren.
- Zum Lüften Fenster vollständig öffnen (ca. 3-5 min.). Damit wird Feuchtigkeit nach außen transportiert und Schimmelbildung vermieden. Am besten ist eine Stoßlüftung und Durchzug bis die Fenster frei von Beschlag sind.
- Beschlagene Fenster sind deutlicher Hinweis darauf, dass die Luftfeuchtigkeit zu hoch ist. Die Luftfeuchtigkeit soll bei 20° Celsius nie wesentlich über 50% liegen.
- Große Wasserdampf-Mengen beim Kochen oder Duschen durch gezieltes Lüften sofort nach außen leiten.
- Vermeiden Sie Dauerlüftung durch ständige Kippstellung der Fenster (Kipplüftung ist nur etwa zwischen Mai und September sinnvoll).
- Halten Sie Türen zu wenig beheizten Räumen geschlossen.

Noch ein paar Tipps zur Feuchtigkeitsverringering:

- Wäsche außerhalb der Wohnräume trocknen
- Abluft des Wäschetrockners nach außen leiten
- Beim Kochen Töpfe bedecken
- Luftfeuchtigkeit beobachten, ggf. Luftbefeuchter an Heizungen entleeren
- Bei Vorhandensein von Zimmerbrunnen Luftfeuchtigkeit kontrollieren



Wichtige Sicherheitshinweise und Tipps beim Umgang mit Kerzen

Jede Kerze sollte ein festes Fundament beziehungsweise einen sicheren Halt haben. Am sichersten ist ein Kerzenständer, der nicht brennbar ist und groß genug, um das flüssige Wachs aufzufangen. Auf alle Fälle darf der Untergrund nicht leicht entflammbar sein. Auf Kränzen und Gestecken ist auf eine feuerfeste Kerzenhalterung zu sorgen; den Adventskranz am besten auf eine Metall-, Glas- oder Steingutunterlage stellen.

Sicherheitsabstand beim Aufstellen der Kerzen beachten:

Wenn die Kerzen zu dicht beieinander stehen, können sie sich gegenseitig zum Schmelzen oder schlimmer: zum Brennen bringen. Die idealen Abstände zwischen den einzelnen Kerzen sollten seitlich etwa 10 cm und übereinander etwa 20 cm betragen. Es empfiehlt sich, die Zahl der brennenden Kerzen überschaubar zu halten.



Bilderrätsel

Von welchem markanten Punkt ist diese Aufnahme mit Teleobjektiv geschossen worden?

Wer heraus bekommt an welchen exponierten Ort in Greiz der Fotograf stand, schickt seine Antwort bitte an:

Wohnungsgenossenschaft

„Glück Auf“ eG,

Steinweg 15, 07973 Greiz

oder per Fax: 03661/430095, bzw.

E-Mail: info@glueck-auf-greiz.de

Kennwort: Bilderrätsel

Einsendeschluss: 31. Januar 2015

Der Gewinner erhält einen Präsentkorb.



Auflösung des Bilderrätsels aus der letzten Ausgabe

Es wurde nach dem Jahr gefragt, in dem die abgebildeten Personen mit Bauplänen auf unbebautem Grund am Standort unseres heutigen Blockes Dr.-Otto-Nuschke-Str. 38/40 standen. Die richtige Antwort lautete: **1957** (1956 wurde die Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ gegründet). Die richtige Lösung wurde von Frau Pannhausen eingesandt und ein Präsentkorb konnte überreicht werden.

Rezept

Aus dem „Illustrierten Kochbuch“ von 1894: Lebkuchen

Zu 3/4 Liter Honig gibt man, wenn er auf dem Feuer zu kochen beginnt, 250 Gr. Zucker und läßt dies so lange zusammen kochen, bis ein Tropfen, den man auf einen Teller fallen läßt, trocknet. Dann mischt man damit 250 Gr. zerschnittener Mandeln, 5 Gr. gestoßener Nelken, 4 Gr. Kardamon, 60 Gr. Zitronat, 30 Gr. Orangenschale, 2 Zitronenschalen, 30 Gr. Zimt, sowie 1/2 Glas Rum oder Kirschwasser und ein paar Messerspitzen Potasche. Ist dies gut verrührt, so fügt man etwa 350 Gr. Mehl bei, daß ein steifer Teig entsteht, welchen man ausrollt, in Formen drückt oder in längliche Vierecke schneidet und auf einem mit Mehl bestreuten Blech bäckt.

So wie sie aus dem Ofen kommen, werden sie mit dünnem Honigwasser bestrichen, auch kann die Oberfläche mit geschälten Mandeln oder irgend einer Glasur verziert werden.



Allen unseren Mietern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen angenehmen Jahreswechsel

Kritik, Fragen Anregungen?

wenn Sie Fragen und Anregungen, oder auch eine Sorge auf dem Herzen tragen, bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wir sind für Sie da:

Tel: 03661/42812

Fax: 03661/430095

oder per Mail:

info@glueck-auf-greiz.de

Bitte kontaktieren Sie uns!

Malerfachbetrieb Fußboden- & Innenausbau

Malermeister Maik Seidel

Robert-Blum-Str. 2 • 08491 Netzschkau
Tel./Fax: (03765) 31316/ 380712
Funk-Telefon: 0172-7654279
mfi-seidel@t-online.de

Unsere Leistungen:

- Maler- und Tapetenarbeiten
- Lieferung und Verlegung von Teppich-, PVC-, Laminat- und Parkettböden
- Fußbodensanierung
- Trockenbau
- Vertrieb und Montage von Fenstern und Türen

Der Service macht
den Unterschied!
sofortige Freischaltung*

Neuanmeldung / Umzug
ständiger Ansprechpartner
kostenlose Beratung vor Ort
Einrichtung Endgeräte

ZUHAUSE PLUS

LASSEN SIE
SICH PERSÖNLICH
BERATEN!



Ihr Medienberater für Sie vor Ort

Steven Seemann

Medienberaterbüro

Brückenstr. 26 | 07973 Greiz

Öffnungszeiten: Di. | Do: 11-17 Uhr

Telefon **03661 - 68 47 154**

Mobil **0176 - 10 30 36 15**



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen

Pflegedienst
Helga
Horn

Ihre Gesundheit und Lebensfreude
ist unser Ziel!

Häusliche Kranken- und Altenpflege in Greiz, Berga und Umgebung

Telefon: (03661) 43 01 17 Heinrich-Mann-Ring 17
Telefax: (03661) 45 43 328 07973 Greiz
Mobil: (0171) 99 37 759
E-Mail: helga-horn@t-online.de

Optimal Textilpflege GmbH

- › Textilreinigung aller Art
- › Hol- und Bringendienst
- › Spezialreinigung

Glas- & Gebäudereinigung

- › Glas- und Rahmenreinigung
- › Hausordnung
- › Winterdienst

Wir sind Ihr Partner in Sachen Sauberkeit

G.- Hauptmann-Str. 30 · 07973 Greiz
Tel.: (03661) 4820 92

Mo-Fr: 8-17 Uhr
Do: 8-18 Uhr

Burgplatz 10 · 07973 Greiz
Tel.: (03661) 67 56 93

Mo-Fr: 8-17 Uhr / 13-14 Uhr geschlossen
Mi: geschlossen / Do: 8-18 Uhr

Weil wir hier zu Hause sind.

Viele reden von Heimat – bei uns sprechen die Fakten:
wie zum Beispiel unsere 26 Geschäftsstellen,
mehr als alle regionalen Mitbewerber zusammen!
Wir kennen unsere Kunden und sie kennen uns.
So entsteht Beratung die passt!

www.sparkasse-gera-greiz.de

Regional. Kompetent. Engagiert.

 Sparkasse
Gera-Greiz